*Neue EtherCAT-Steckmodule der EJ-Serie*

# Mehr Leistung, mehr Transparenz, mehr Tempo

**Beckhoff präsentiert auf der SPS drei neue EtherCAT-Steckmodule der EJ-Serie für die digitale Signalebene. Die Module bieten 2 A pro Ausgangskanal, 16 Ausgänge mit erweiterter kanalgenauer Diagnose und eine sehr präzise Erfassung schneller Eingangssignale. Damit deckt das Portfolio der EtherCAT-Steckmodule nahezu alle Signalarten der Automatisierung ab, sodass Anwender ihre I/O-Lösungen individuell auf die Applikation abstimmen können.**

Mit den EtherCAT-Steckmodulen der EJ-Serie bietet Beckhoff eine I/O-Lösung für die effiziente Serienfertigung bei mittleren und hohen Stückzahlen. Elektronisch basieren die Module auf den bewährten EtherCAT-Klemmen, allerdings werden sie direkt auf ein applikationsspezifisches Signal Distribution Board gesteckt. Die Einzeladerverdrahtung entfällt, vorkonfektionierte Kabelbäume und kodierte Steckverbinder minimieren das Fehlerrisiko. Das Angebot der EtherCAT-Steckmodule wächst dabei konsequent mit dem technologischen Bedarf des Marktes.

Das Modul EJ2034 schaltet vier Kanäle mit je 2 A, die bisherigen 24-V-Standardausgänge der EJ-Serie liefern 0,5 A. So lassen sich Ventile, Relais, Magnetantriebe und weitere Verbraucher mit höherem Strombedarf ohne zusätzliche Koppelrelais oder Leistungsstufen betreiben. Das reduziert die Anzahl der Komponenten im Schaltschrank, vereinfacht die Verdrahtung und schafft mehr Freiheit bei der Maschinenkonzeption. Für eine sehr hohe Kanaldichte steht das Modul EJ2819 mit 16 Ausgängen à 0,5 A zur Verfügung. Beide

**Beckhoff Automation GmbH & Co. KG**
Hülshorstweg 20
33415 Verl, Deutschland
Telefon: +49 5246 963-140
presse@beckhoff.com

**Pressekontakt**
Mathis Bayerdörfer
Telefon: +49 160 363 1127
m.bayerdoerfer@beckhoff.com
www.beckhoff.com/presse

Ausgangsmodule melden Störungen kanalgenau an die Steuerung. Beim EJ2819 reicht die Diagnose von Kurzschluss und Leitungsbruch bis zu Übertemperatur und Unterspannung. Weil die Diagnosedaten direkt in der Steuerung zur Verfügung stehen, verkürzt sich die Fehlersuche spürbar. Die Wartung wird einfacher, und Stillstandszeiten sinken.

Das 4-kanalige Eingangsmodul EJ1264 ist auf besonders schnelle 24-V-Signale ausgelegt und bildet auch kurze Ereignisse zeitlich präzise ab. Ein Eingangsfilter von typischerweise unter 1 µs, Oversampling bis zum 1.000-Fachen der Buszykluszeit und die Synchronisierung über Distributed Clocks erschließen Anwendungen mit hohen Anforderungen an das Zeitverhalten.

Mit 12 × 55 × 66 mm sind die EtherCAT-Steckmodule der EJ-Serie bezogen auf das Volumen um fast 50 % kleiner als EtherCAT-Klemmen. Kodierstifte verhindern Fehlsteckungen. Das Portfolio der EJ-Serie reicht von digitalen und analogen Signalen über Encoder-Auswertung und Kommunikation bis zu kompakter Antriebstechnik und TwinSAFE. Anwender können ihre I/O-Ebene so exakt auf die Applikation abstimmen. Das senkt die Stückkosten, verkürzt die Lieferzeiten und schützt das eigene Know-how.

➔ www.beckhoff.com/ej

**Beckhoff Automation GmbH & Co. KG**
Hülshorstweg 20
33415 Verl, Deutschland
Telefon: +49 5246 963-140
presse@beckhoff.com

**Pressekontakt**
Mathis Bayerdörfer
Telefon: +49 160 363 1127
m.bayerdoerfer@beckhoff.com
www.beckhoff.com/presse

**Pressebild:**



**Bildunterschrift:**

Die neuen EtherCAT-Steckmodule EJ2034, EJ2819 und EJ1264 erweitern die digitale Signalebene auf dem Signal Distribution Board um 2-A-Ausgänge, kanalgenaue Diagnose und schnelle Eingänge.

**Pressekit:**

www.beckhoff.com/media/downloads/press/2026/pr362026_beckhoff.zip


**Beckhoff Automation GmbH & Co. KG**
Hülshorstweg 20
33415 Verl, Deutschland
Telefon: +49 5246 963-140
presse@beckhoff.com

**Pressekontakt**
Mathis Bayerdörfer
Telefon: +49 160 363 1127
m.bayerdoerfer@beckhoff.com
www.beckhoff.com/presse